



STADTRATSFRAKTION

Stellvertretender Vorsitzender: Christopher Scholz

An den
Vorsitzenden des Ausschusses für
Stadtentwicklung
Herrn
Joachim Kühlwetter

über
Herrn Bürgermeister
Bert Spilles
Rathaus
53340 Meckenheim

26. Juni 2013

Nächste Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung
Antrag zur Tagesordnung

Sehr geehrter Herr Kühlwetter,

die SPD-Fraktion bittet darum den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung zu setzen:

Barrierefreier Zugang zum neuen Nahversorgungszentrum aus Richtung Alt-Merl

Der Stadtentwicklungsausschuss möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, Möglichkeiten eines barrierefreien Zugang über die Rampe Uhlgasse / Steinbüchel zu prüfen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die von der Fa. Aldi zugesagten Mittel für Infrastrukturmaßnahmen für eine Realisierung des barrierefreien Zugangs genutzt werden können.

3. Die Verwaltung wird um einen Bericht über das Prüfungsergebnis in der Ausschusssitzung am 26.09.13 gebeten.

Begründung:

Im Ortsteil Alt-Merl gibt es keine Möglichkeiten mehr zum Einkauf von Lebensmitteln. Gleichzeitig sind die Möglichkeiten per Fußweg von Alt-Merl zum neuen Nahversorgungszentrum auf dem Steinbüchel zu gelangen, nicht sehr komfortabel. Entweder muss der Zugang ebenerdig über die teilweise ungesicherte Ampelanlage an der Godesberger Straße / Gudener Allee oder über die Brücke an der Ulmenstraße erfolgen. Die Brückenrampe wird zwar nunmehr auf der Steinbüchelseite im Rahmen der vom Investor erfolgten Umplanungen barrierefrei ausgeführt, dies gilt aber nicht für die Alt-Merler-Seite.

Damit die Bewohner/innen aus Alt-Merl wieder - wie früher - komfortabel zum Einkaufen gehen können, erachtet die SPD-Fraktion eine Umgestaltung der Rampe am Uhlgasse für dringend erforderlich. Aus Sicht der SPD-Fraktion könnte die Flächen hinter dem Feuerwehrgebäude für die Verlängerung und damit Abflachung der Rampe genutzt werden.

Die Finanzierung der Maßnahme könnte aus den von Aldi zugesagten Mitteln für Infrastrukturmaßnahmen erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen



Christopher Scholz